

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

25.10.1858 (No. 293)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 293.

Montag den 25. Oktober

1858.

Düngerversteigerung.

Samstag den 30. Oktober d. J.,

Vormittags 11 Uhr, wird der Pferdedünger aus den hiesigen Stallungen des (I.) Leib-Dragoner-Regiments für den Monat November gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1858.

Gr. Verrechnung des (I.) Leib-Dragoner-Regiments.

Fabrizversteigerung.

Donnerstag den 28. Oktober 1858,

Nachmittags 2 Uhr,

wird in der Langenstraße im Hause Nr. 83, im zweiten Stocke, wegen Bezug ein vollständiges Ameublement gegen Baarzahlung freiwillig versteigert, als:

1 Kanapee mit 2 Tabouret, 2 Chiffoniere, 1 Theetisch, 1 eleganter Nähtisch, 2 Bettladen mit Kopf, 2 Nachttische, 1 runder Zulegtisch, 1 großer Kommod, 1 Pfeilerkommod, 2 vollständige Betten mit Kopfaarmatrasen, 1 Küchenschrank, 1 Häng-Tagere, 6 Rohrstühle, 6 Strohstühle, 2 große Spiegel in braunen Rahmen mit Vergoldung, 2 Blumentische, 1 Papagei und 2 Käfige, Vorhänge, Fenster-Mouleaux, 2 Kanapee-Vorlagen, Bilder in Goldrahmen, Küchengeräthe und verschiedene andere Gegenstände.

Sämmtliche Gegenstände sind noch neu und schön. Die Liebhaber ladet ein

Serrenschmidt, Gerichtstaxator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Im zweiten Stock der neuen Waldstraße Nr. 89 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

Eine möblirte Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Küche wird sogleich zu miethen gesucht. Näheres bei

G. Holzmann,
Waldstraße Nr. 32.

Zimmergesuch.

Es werden sogleich in einer angenehmen Lage der Stadt 2-3 möblirte Zimmer mit Küche zu miethen gesucht. Adressen wollen unter Chiffre D. auf dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Bermischte Nachrichten.

Kapital auszuleihen.

1400 bis 1500 fl. Pflugschaftsgelder können gegen gute Versicherung sogleich ausgeliehen werden. Näheres Durlacherthorstraße Nr. 103.

Stellgesuch.

Ein junges Mädchen, welches sehr gut französisch spricht, auch alle weibliche Handarbeiten vortrefflich auszuführen versteht, sucht sogleich eine Stelle bei einer Dame oder auch bei Kindern. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Billig zu verkaufen.

Nachstehende Werke sind zu den beigefügten billigen Preisen zu verkaufen:

Niebuhr, römische Geschichte, 2 Bde. Halbfranzband 2 fl. 30 fr. Blanc, Dr. L. G., Handbuch des Wissenswürdigsten, 6. Aufl., 3 Bde., hübsch geb. 4 fl. 30 fr. Das Pflanzenreich von Schmid und Curtmann, 2 Theile in einem schönen Halbfranzbd. 2 fl. Kalender der Natur von Ule und Müller, mit Illustrationen, br. 48 fr. Sübener, Dr. J. W. V., Beschreibung der deutschen Lebermoose, 30 fr. Döbereiner, Dr. F., der angehende Chemiker, 24 fr. Meyer, Dr. G., Preußens Pflanzengattungen, gebunden 24 fr. Kleine Hilfsbibliothek für die Geschäftspraxis des Kaufmanns von Fort & Meyer, 5. Bdn. Die Lehre vom Gelde, br. 24 fr. Stoll, der großh. bad. Amtsbezirk Blumenfeld, br. 20 fr. Kaltschmidt, Fremdwörterbuch, geb. 42 fr. Schmitz, Schul-Atlas der Naturgeschichte, Thierreich, die Säugethiere, geb. 1 fl. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Mr. Renaudin ancien professeur de l'université à Paris donne des leçons de lecture, de conversation, de prononciation et de littérature française.

Langestrasse Nr. 94.

Unterrichts-Anzeige.

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches einige Jahre auswärtig in einem angesehenen Hause den Klavierunterricht erteilte, wünscht jetzt hier denselben in Privatstunden fortzusetzen. Das Nähere bei Madame Gräff, Zähringerstraße Nr. 96.

am 25. jedem

Monat.

3mal.

man

sonst

3.

letzt

1mal.

3mal

sonst

3mal

3mal. by

Reuter,
Krispindor.

by Adressen

abzugeben

für Mast.

man

monat. 1mal.

?

3mal.

Monat.

3mal.
Mr. **Laffon** de Paris, ayant fait des études sérieuses, Bachelier et Avocat, enseigne le Français, l'Espagnol, l'Italien, le Latin et le Grec, il donne des leçons de Littérature Française, de lecture et de prononciation.

Il se propose de faire dans un local, qu'il désignera plus tard, quelques cours de Littérature Française; dans ces cours, il exposera d'abord la manière dont il comprend l'enseignement de la langue française, la méthode qu'il applique, et qui lui paraît la plus profitable aux élèves; il fera ensuite l'histoire de la Littérature en France.

En ouvrant ces cours, il se propose deux buts: l'un de se faire connaître, l'autre de propager l'enseignement de la langue française.

A. Laffon, Ritterstrasse Nr. 2.

Privat-Bekanntmachungen.

3mal. 2.
Millen.
Freitag.
Die **Mölbcke'sche** Buchhandlung befindet sich von heute an **Langestraße Nr. 225**, in der Nähe des Mühlburgerthors.

Karlsruhe den 25. Oktober 1858.

2mal.
Carl Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt:
— ganz frische Schellfische, —
Bückinge zum Robessen und zum Braten, frisch gefalzene Laberdan, Sardines in Del und in Salz, marinirten Aal, Bricken, Thunfisch, Häringe, Kräuter-Anchovis, sowie frische Austern, acht russ. und Elb-Caviar, ger. Rheinlachs, Ochsenmaulsalat u. c.,
— und acht Münchener Spatenbräu, —
acht engl. Porter und Ale, Dry Madeira, alten Malaga, Mascat Lunel, Old Sherry, Old Portwein, Bordeaux, Steinwein (Borbeut), Rheinweine, Tokayer, Ungerwein u. achte Vv. Cliquote, G. H. Mumm & Cie., Chanoine & Dagonet Champagner-Weine, diverse feine Liqueurs, Chartreuse u. c.

2mal. 2.
manufakturist f. f. f. 28. M.
Malaga,
alten, vorzüglich guten, empfiehlt
Conradin Haagel.

1mal.
Karl Däschner,

Langestraße Nr. 193,
empfiehlt:
frischen Fromage de Brie, de Neufchâtel (Bondons), Münsterkäs, Chester-, holl. Eidamer-, Parmesan-, grünen Kräuter-, feinen Emmenthaler-, Limburger- und Rahmkäs.

Carl Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt

3mal.
schönen frischen Fromage de Neufchâtel (Bondons), de Brie, de Rocquesort, Münsterkäs, vorzüglichem Chester-, holl. Eidamer Mai-Käs, alten Parmesan-, grünen Kräuter-, feinsten Emmenthaler-, guten Rahm- und besten Limburger-Käs.

2mal.
Ganz frische Schellfische und Frankfurter Brat- und Leberwürste sind so eben eingetroffen bei
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

2mal.
Patent-Schrote und Jagdzündhütchen,

sowie Kupferhütchen für Zimmergewehre sind in allen Sorten zu haben bei
Conradin Haagel.

Moderateur-Lampen. *4mal.*

Von den einfachsten Studierlampen bis zu den reichsten Salonlampen in allen Größen und zu allen Preisen haben wir von unseren persönlichen Einkäufen in Paris in sehr großer Auswahl erhalten, und empfehlen solche mit dem Anfügen, daß wir für jede unserer Lampen garantiren.

J. Mayer & Cie.

Karl-Friedrichstraße Nr. 23.

Eine neue Sendung *3mal.*

Ballcoiffuren

ist eingetroffen bei

C. Th. Bohn. *3mal.*

Das
Weißwaaren-Lager

von
L. F. Stephan

(Eck der Langen- und Kasernenstraße)
empfiehlt in großer Auswahl: weiße Borhangstoffe aller Art, Moll, Organ-dis u. Füll, glatt u. faconirt, Tarlatan, gestickte Krügen, Mermel, Taschentücher, Festons u. c., sowie weiße und schwarze Spitzen u. Blonden, Schleier aller Art u. c.

Niederlage

von Patent-Nafrmessern und Streich-
riemen, nebst Pâte minerale, zum Schärfen
der Nafrmesser, aus der Fabrik der

Gebrüder Dittmar

in Heilbronn,

empfehlen zu den Fabrikpreisen

Conradin Haugel.

Gewerbe-Verein.

Dem Wunsche vieler Mitglieder entsprechend,
findet Montag den 25. d. M., Abends 8 Uhr,
im Lokale der **Gewerbschule** (Rathhaus dritter
Stoß) eine Sitzung statt, wozu freundlichst ein-
geladen wird.

Tagesordnung: 1) Einladung an die Lo-
kalvereine des Landes bezüglich des Gothaer Con-
gresses.

2) Ueber Guttapercha und insbesondere über
daraus gefertigte Ventile unter Vorzeigung ver-
schiedener Muster.

Der Vorstand.

Von heute an **Jung-Bier** bei
N. Prinz.



Baugesellschaft.

Im Juni zu Grünwettersbach
haben Meister und der Lehrbursch
g'sagt:

Er wird fertig. Wår? Der Bår!
Das Bureau ist offen, nicht zu spat!
Der Stoß ist versucht, ist delicat;
Nächstes Mittwoch Dår Baurad.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 26. Oktober. Mit allgemein auf-
gehobenem Abonnement. Vierte Gastvorstellung der
k. preuß. Kammer Sängerin Fräulein Johanna
Wagner. **Der Prophet.** Große Oper mit
Ballet in 5 Akten, von Meyerbeer. Fides: Fräul.
Johanna Wagner, als Gast.

Notizen für Dienstag 26. Oktober:

Karlsruhe, gr. Hofökonomie-Verwaltung:
Fahrradversteigerung: 9 Uhr Vormittags im unteren
Raume der Hauskammer, zunächst der Hofküche.

Im Verlage von **Friedrich Vieweg & Sohn** in Braunschweig ist erschienen und durch
alle Buchhandlungen zu beziehen:

Lateinisch-Deutsches

und
Deutsch-Lateinisches

Schul-Wörterbuch

von Dr. **C. F. Ingerslev,**

Professor und Rektor des Gymnasiums zu Kolding.

Erster Theil. Lateinisch-Deutsches Wörterbuch. Zweite verb. Auflage. Groß Lexikon-Oktav.
Fein Velinpap. Ein Band von 60 Bogen. Preis geb. 1⁵/₆ Thlr. In Pergamentband
2¹/₄ Thlr. Auf 6 Exemplare 1 Frei-Exemplar. Zweiter Theil. Deutsch-Lateinisches
Wörterbuch. Groß Lexikon-Oktav. Fein Velinpap. Ein Band von 46 Bogen. Preis geb.
1¹/₂ Thlr. In Pergamentband 1 Thlr. 22 Sgr. Auf 6 Exemplare 1 Frei-Exemplar.

Der Zweck des lateinisch-deutschen Wörterbuches ist, der studirenden Jugend ein Hilfs-
mittel zu liefern, welches einerseits für die wirklichen Bedürfnisse der Schüler, und zwar in allen
Klassen der gelehrten Schulen und Gymnasien Deutschlands, vollkommen ausreicht, auf der anderen
Seite durch Ausschließung alles Dessen, was über die Grenzen des Selbstunterrichts und der Privat-
lectüre der Schüler hinausreicht, durch angemessene Vereinfachung und zweckmäßige Anordnung des
Gegebenen sowohl eine Uebersichtlichkeit und Leichtigkeit für den Gebrauch des Schülers erstrebt, welche
in ausführlicheren Wörterbüchern vielfach vermisst werden muß, als sich durch eine den Bedürfnissen
vieler Schüler entsprechende große Wohlfeilheit empfiehlt.

Das deutsch-lateinische Wörterbuch ist nach demselben Plane ausgearbeitet; es soll einer-
seits den Schülern ein Hilfsmittel darbieten, welches für ihre lateinischen Exercitien in allen Klassen
genügt; auf der anderen Seite ist es nicht für Gelehrte bestimmt, die in wissenschaftlichen Schriften
oder gar für praktische Zwecke sich der lateinischen Sprache bedienen wollen.

Die Verlags-handlung hat sich bemüht, die Absichten des Herrn Verfassers durch sehr sorgsam
ausgeführten, correcten Druck, ungemein klare und deutliche, nicht zu kleine, Schriften, festes weißes
Velinpapier und einen sehr wohlfeilen Preis zu unterstützen.

Das Ingerslev'sche lateinisch-deutsche Schulwörterbuch hat seit der kurzen Zeit seines Er-
scheinens einen allgemeinen Beifall im philologischen Publikum und schnellen und allseitigen Eingang in den
Gymnasien gefunden, so daß bereits zwei Jahre nach dem Erscheinen eine zweite Auflage nöthig wurde.

Wir sind überzeugt, daß der deutsch-lateinische Theil dieses Wörterbuches dieselbe günstige
Aufnahme finden werde.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen:

Uebersicht der Eisenbahnfahrten für den Winterdienst 1858.

Nach dem Stand vom **15. Oktober 1858.**

Dieselbe enthält:

1) Die Fahrtenpläne

der großh. badischen Eisenbahnen,
" Main-Neckar-Eisenbahn,
" königl. württembergischen Eisenbahn,
" Hessischen u. Pfälzischen Ludwigs- und
Preussischen Saarbrücker-Bahn,
" Pfälzischen Maximilians-Bahn,
" Main-Weser-Eisenbahn,
" Frankfurt-Hanauer u. Bahn,
" Frankfurt-Cassel (Mainz)-Wiesba-
den-Rüdesheimer Bahn,

der Frankfurt-Offenbacher Eisenbahn,
" Paris-Strassburger Eisenbahn.

2) Die Kurse der Gilwagen, Post- omnibus, Dampfboote u., für die Route von Frankfurt a. M., resp. Mainz bis Basel und Waldshut.

3) Die Personen-Tarife

der badischen Eisenbahnen,
" Main-Neckar-Eisenbahn,
" württembergischen Eisenbahn.

Preis 3 Fr. — Wiederverkäufer erhalten besondere Vortheile.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Correll, Kfm. v. Landau.
Hr. Lommbert, Kfm. v. Straßburg. Hr. Meyer, Part.
v. Wertheim. Hr. Demeter, Hr. Ivanovic und Hr.
Radwanovic, Stud. v. Wien.

Drei Kronen. Hr. Schlimann, Kfm. a. Mecklen-
burg. Hr. Stemmler, Kfm. v. Balbprechtswieher.

Englischer Hof. Ihre Durchl. die Fürstin Men-
schitoff mit Fam. u. Bed. u. Hr. Graf Ostensacken, kais.
russ. Geschäftsträger mit Bedien. v. Baden. Hr. Graf
Koufoss, mit. Bedien. v. St. Petersburg. Hr. Geiger,
Kfm. v. Stuttgart. Hr. Laubner, Part. v. Berlin. Hr.
v. Hoff, mit Frau v. Förde. Hr. Wabl, Fabrikbesitzer
v. Neuwick. Hr. Kuhles mit Frau v. Düsseldorf. Hr.
Biermann, Kfm. von Montpellier. Hr. Warneq, Rent.
von St. Petersburg. Hr. Wiedmayer mit Frau von
München. Hr. Gerick, Rent. v. Hamburg.

Erbprinzen. Hr. Sichter, Hotelbesitzer mit Frau v.
Dresden. Hr. Graf v. Wildemann mit Bed. und Frau
Stabsarzt Dr. Posch v. Berlin. Hr. Baron v. Wohlen,
kön. preuß. Offizier v. Stettin. Hr. Meiner, kön. preuß.
Offizier v. Frankfurt. Hr. Fenton, Rent. v. New-York.
Hr. Thalman, Rent. v. Bremen.

Goldener Adler. Hr. Grieroprki, Rent. mit Fam.
v. St. Petersburg. Hr. Mann, Kaufm. v. Heidelberg.
Hr. Rupe, Dr. med. v. Berlin. Hr. Böttinger, Maler
v. Magdeburg. Hr. Kiehle, Kfm. v. Stuttgart. Frau
Herbster v. Bruchsal. Hr. Span u. Hr. Gansner, Land-
wirth a. Tyrol. Hr. Schäfer, Kunstmüller v. Baihingen.
Hr. Kiefer, Amtsrevisor v. Oberkirch. Hr. Rebel, Kfm.
v. Oberachern. Hr. Maier, Gastwirth v. Eberbach. Hr.
Sagger, Kfm. v. Sinheim. Hr. Haas, Tuchmacher v.
Barr. Frau Sickerdi v. Mannheim.

Goldener Hirsch. Hr. Schmidt, Gastwirth von
Maulbronn. Hr. Greiner, hdm. von Bullmar. Hr.
Schmidt, Kfm. v. Luzern.

Goldenes Lamm. Hr. Rath, Bijoutier-Reisender
v. Hanau. Hr. Warth, Pfarrer und Hr. Schwab, Part.
von Mannheim.

Goldener Ochse. Hr. Delebar, Kfm. v. St. Gallen.

Hr. Förster, Polyt. v. Rempten. Hr. Sottgraff, Part.
a. Rußland. Hr. Schäfer, Kfm. v. Baden. Hr. Majer,
Del. v. Salem. Hr. Steinhauser, Kfm. von Frankfurt.
Goldenes Schiff. Hr. Zimmer, Kfm. v. Fürth. Hr.
Dinkelspiel, hdm. v. Gemmingen. Hr. Gahn, Lehrer v.
Solmar.

Goldene Traube. Hr. Graf, Wirth v. Stollhofen.
Hr. Barth, Part. u. Hr. Pfister, Wirth v. Straßburg.
Hr. Kamm, Kfm. v. Köln.

Grüner Hof. Hr. Schreiber, Rent. v. Frankfurt.
Hr. Schwarz, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Dös, Kfm. v.
Mannheim. Hr. Rathen, Kaufm. v. Sandhausen. Hr.
Sickert, Part. v. Nancy.

Hôtel Große. Hr. von der Heydt, Rent. m. Fam.
v. Eberfeld. Hr. Nietinger, Part. von Freiburg. Hr.
Geiger, Kfm. von Nürnberg. Hr. Müller, Kaufm. von
Köln. Hr. Spier, Kfm. v. Offenbach. Hr. Vogt, Kfm.
v. Gemünd. Hr. Fritsch, Fabr. mit Frau v. Frankfurt.
Frau Reinemann v. Wien. Hr. Ditz, Rent. v. Paris.

Möhren. Hr. Keller, Gastwirth v. Rusloch.
Raffauer Hof. Hr. Bloch, hdm. v. Emmendingen.
Hr. Dreifuß, hdm. von Mechen. Hr. Hilb, hdm. von
Walsch.

Rothes Haus. Hr. Förger, Cand. med. v. Baden.
Frau Zittel v. Lahr.

Weißer Bär. Hr. Hönlein, Fabr. v. Mainz. Hr.
Rau, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Soltycoff, Privat. von
Giffona. Hr. Blockh, Part. v. Corsica. Hr. Kreymeyer,
Kaufm. v. Traben. Frau Kunz v. Höchst a. M. Frau
Wölle v. Mannheim. Hr. Hillerer, hdm. von Otters-
wieher. Hr. Michel, hdm. v. Herburg. Hr. Spengler,
Gastwirth mit Frau v. Emmingen. Hr. Brätsch, Kfm.
v. Köln. Hr. v. Bignet v. Gotha. Hr. Bamiller, Kfm.
v. Paris. Hr. Blogden, Rent. mit Fam. von London.
Hr. Klein, Fabr. v. Heidelberg.

In Privathäusern.

Bei Andreas Hauck: Frau Schuhmachermeister Bühler
v. Emmendingen. — Bei Dr. Eßlein: Frau. Weg von
Waldkirch. — Bei J. Haug: Fr. Haug von Heidelberg.
— Bei Registrator Piuma: Fr. Sophie Dillmann von
Pforzheim. — Bei Oberhofgerichtsadvokat Gutmann:
Hr. Erleben, Rechtspraktikant v. Konstanz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.